

## Großeinsatz in Berliner Mietshaus nach Abriss noch aktiver Schornsteine

Sehr geehrte Damen und Herren,

am vergangenen Donnerstag, den 25.06.2020, gab es in der Danziger Str. 30 / Husemannstr. 35, um 9:00 Uhr einen Großeinsatz. Der Grund: Im Zuge des Dachgeschossausbaus wurden Schornsteine abgerissen, an denen noch aktive Feuerstätten (Thermen) hängen. Eine Gefahrenlage bestand wohl schon seit einigen Tagen, denn die Bauaufsicht hatte zuvor einen Baustopp verhängt. Der zuständige Schornsteinfegermeister, der sich zufällig im Haus befand, entdeckte die bedrohliche Situation, klingelte die Mieter\*innen aus den Wohnungen, um die Thermen abzuschalten und rief Polizei und Feuerwehr, um verschlossene Wohnungen ggfs. aufzubrechen. Das Gas wurde abgestellt.

Am späten Nachmittag erhielten die Mieter\*innen elektrische Kochplatten, um sich warmes Wasser zu bereiten und kochen zu können. Wie lange dieser Zustand andauern wird, ist unklar und wird auf eine, vielleicht aber auch zwei bis vier Wochen beziffert. Die zuständige Bauleitung spricht von einer "baulichen Problematik" und fährt am folgenden Tag für eine Woche in den Urlaub.

Wir, Mieter\*innen des Hauses Danziger Str. 30 haben Angst um unseren Leib und Leben und fordern das Bezirksamt Pankow auf, dass untersucht wird, wie es dazu kommen konnte und dass Bauleitung und Bauherrin zur Rechenschaft gezogen werden. Es handelt sich hierbei nach unserer Einschätzung mindestens um eine grobe Fahrlässigkeit.

Für weitere Infos stehen wir unter

[mail@verasiegmund.de](mailto:mail@verasiegmund.de)

gerne zur Verfügung.

Die Mieter\*innen der Danziger Str. 30